in meiner Gegenwart die Hand danach und siehe, es fand sich, dass der Ausstopfer dem indischen Balge afrikanische Kopffedern gar manierlich angefügt, um ihn dadurch zu verschönern. Aber auch *Leptoptilos Argala* Less. besitzt nicht sehr viele der schönen Federn. Ich zählte in grossen, von einzelnen Vögeln des oberen weissen Nil herrührenden Bündeln acht bis zehn grössere und etliche kleine Federn. Diese bilden gerade jetzt wieder, wo es unsere Damen lieben, ihre runden Amazonen-Hütchen mit wehenden Fahnen aufzuputzen, einen gesuchten Artikel. Die fûrâwischen Kaufleute schaffen deren nach Sîûth; im Tâqâ und Qedârif hat Ahhmed-Abû-Sinn, der alte Fürst der Schukurîeh, den Haupthandel mit Marabu- und Straussfedern, die er theils im Gebiet seiner nomadischen Unterthanen, theils von den Benî-'Amir und Basenâ erwirbt. Aus der dehnsamen, festen Halshaut des Thieres bereitet man im Tâqâ Geldbörsen und Tabaksbeutel.

Am 14. Mai gingen wir von Sennâr weiter, zunächst bis Sêrû. Bei Kâderô trafen wir am seichten Ufer *Buphus bubulcus* Sav., *B. ralloides* Scop. und *Egretta garzetta* Lin., sowie 'Abdîmstörche und Regenpfeifer *(Pluvianus, Oedicnemus)*. Einige der Thiere standen hier bis an die Oberschenkel im Wasser und schienen Wasserkäfer (*Cybister senegalensis* Dej.) aufzupicken, die hier im Verein mit kleinen, jungeführenden Wasserspinnen sehr häufig waren. (Fortsetzung folgt.)

Nachrichten.

Besondere Beigabe zum Journale, Jahrg. 1853.

In Folge der auf der XIV. Versammlung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft gefassten Beschlüsse hat der verehrliche Vorstand der Gesellschaft den von ihm herausgegebenen, auf Kosten der Gesellschaft gedruckten Bericht über die Versammlung, dem Journale als besondere Beilage überwiesen.

Indem die Redaction für diese schätzenswerthe Beigabe hiermit der deutschen Ornithologen-Gesellschaft und deren Vorstande ihren besonderen Dank auszusprechen sich gedrungen fühlt, ergeht zugleich an die geehrten Abonnenten und Leser des Journales die Anzeige, dass der genannte „Bericht" dem Elften Jahrgange des Journales (1853) in seiner ganzen Auflage als Gratis-Beigabe angefügt werden konnte und somit für alle Folge als integrirender Theil dieses Jahrganges zu betrachten ist. D. Herausg.

Berlin, Druck von Kornegg's Buchdruckerei.